



Inhalt

Marktbericht aus Sicht des nachhaltigen Investors	2
Performancezahlen der ESPA Responsible Investment Fonds	3
Volumensentwicklung der ESPA Responsible Investment Fonds	3
Neues vom ESPA Responsibility Team	4
Änderungen des investierbaren Universums	5
Ergebnisse aus dem ESPA VINIS Investmentboard	5
Engagement-Aktivitäten	5
Aktie im Blickpunkt	6
Glossar	7

Marktbericht aus Sicht des nachhaltigen Investors

Aktienmärkte:

Der Monat April stand im Zeichen einer leichten Aufwärtsentwicklung an den Aktienmärkten, wobei die erste Hälfte des Monats leicht fallende Kurse mit sich brachte. Auf Euro-Basis lagen die Weltmärkte insgesamt leicht im Minus. Die politischen Unsicherheiten im arabischen Raum blieben weiter bestehen. Die veröffentlichten Makrodaten aus den USA waren zumeist stabil, vermochten aber nicht mehr positiv zu überraschen. Die Berichtssaison mit Unternehmensergebnissen zum ersten Quartal 2011 verlief bislang positiv. In diesem Umfeld stieg der Rohölpreis im April weiter an und erreichte ein Level von 125 USD je Barrel (Sorte Brent). Der Euro verbesserte sich deutlich und notierte bei knapp 1,49 USD.

Nachhaltige Themenbereiche entwickelten sich im vergangenen Monat überwiegend schwach. Vor allem der Bereich Erneuerbare Energie, vor allem Solarenergie, entwickelte sich deutlich schwächer. Auch der Bereich Energie-Effizienz musste Abschlüge hinnehmen. Lediglich der Sektor alternativer Transport konnte positiv performen.

Nachhaltige internationale Aktienindizes entwickelten sich im April überwiegend positiv. Konventionelle internationale Gesamtmarktindizes blieben etwas zurück, endeten jedoch ebenfalls im Plus. Auch in Europa blieben nachhaltige Indizes leicht vor ihren konventionellen Peers. Der österreichische Aktienmarkt verzeichnete im vergangenen Monat im Vergleich zu den internationalen und europäischen Aktienmärkten deutliche Abschlüge. Hierbei blieb der nachhaltige VÖNIX-Index mit Abstand hinter dem etwas breiteren ATX Prime Index sowie dem ATX Index zurück.

Indexvergleich (April 2011)			
↑ FTSE 4 Good Global Index	4,8%	↑ FTSE 4 Good Europe 50	3,1%
↑ Dow Jones Sustainability World TR	1,3%	↑ Dow Jones STOXX 50	3,0%
↑ Ethical Index Global Top 30	2,7%	↑ Dow Jones STOXX 600	2,9%
↓ Ethical Index Global Tradeable Return	-0,3%	↑ MSCI Europe	2,8%
↑ MSCI World Total Return	2,1%	↓ VÖNIX	-2,0%
		↓ ATX Prime	-1,1%
		↓ ATX	-1,3%

Rentenmärkte:

Die im April veröffentlichten Konjunkturdaten deuten weiterhin auf eine stabile positive Konjunkturentwicklung. Daten aus der Industrie (Einkaufsmanagerindices, Ordereingänge, etc) sowie von Konsumentenseite (IFO, ZEW, u.a.) liegen weiterhin im expansiven Bereich. Auch Arbeitsmarktdaten und der US-Immobilienmarkt lieferten positive Daten. Veröffentlichte Inflationsdaten weisen weiterhin nach oben. Dies veranlasste die EZB im April eine bereits im Vorfeld erwartete Zinsanhebung um 0,25 % auf 1,25 % umzusetzen. FED als auch Bank of England beließen ihre Leitzinsen vorerst auf sehr tiefen Niveaus unverändert, wenngleich auch von deren Seiten zuletzt "hawkischere" Äußerungen nach außen drangen. Unter den hoch verschuldeten Peripherieländern Europas wird derzeit eine Umschuldung Griechenlands diskutiert.

Der Risikoappetit an den Kapitalmärkten nahm im April tendenziell weiter zu. Anleihen von Finanzdienstleistern und Pfandbriefe konnten gegenüber Staatsanleihen ein weiteres Mal outperformen.

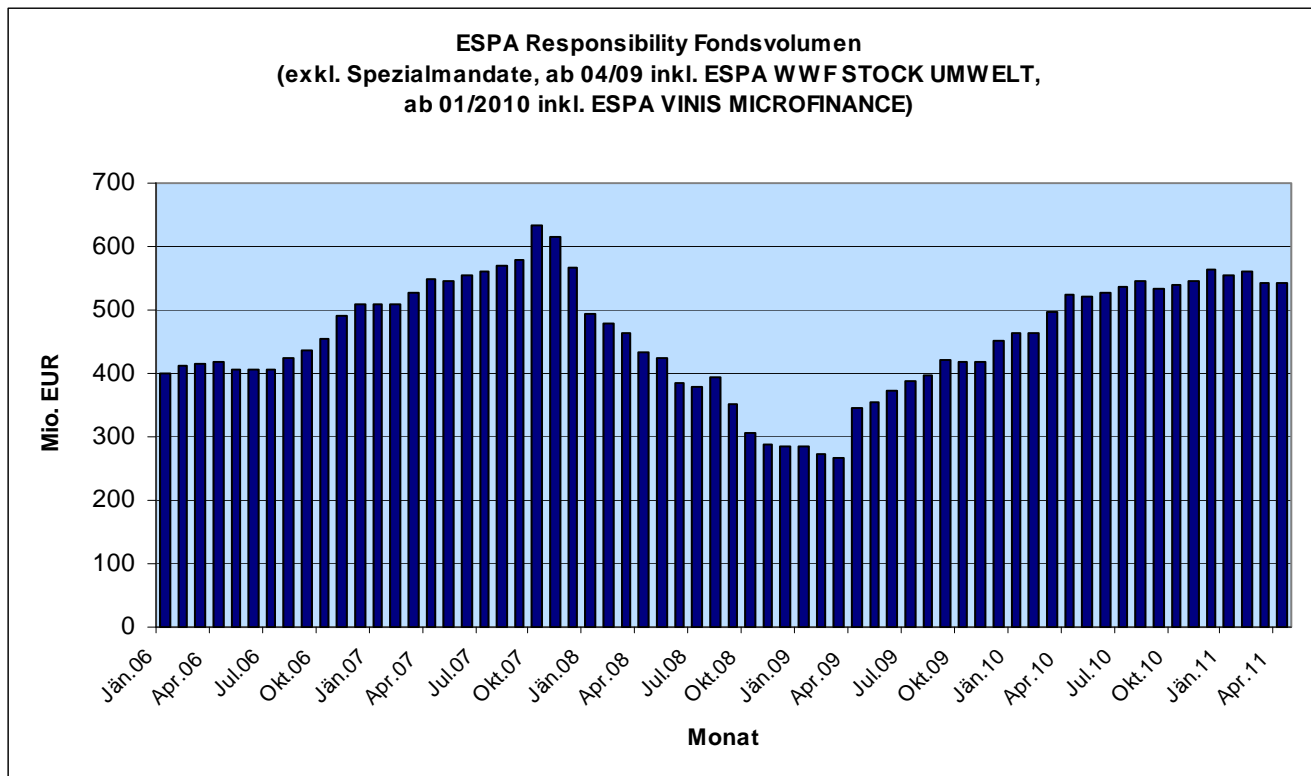
Die Entwicklung des Bund Futures war im April uneinheitlich. Nach einer Fortsetzung der Korrektur setzte nach der Zinsentscheidung durch die EZB eine Gegenbewegung ein, wobei der Kontrakt von rund 120,00 in der Spitze auf 123,00 zulegen konnte. Die Rendite 10jähriger deutscher Staatsanleihen bewegte sich zu Monatsende um 3,25 %. Die Euro-Zinskurve flachte sich etwas ab. Während in Folge der Leitzinsenhebung Renditen sehr kurzer Laufzeiten anstiegen, reduzierten sich die Kapitalmarktrenditen im Schnitt um 5 - 10 Basispunkte.

Performancezahlen der ESPA Responsible Investment Fonds

Performancezahlen per 29/04/11 Sustainability Fonds	2011 YTD	2011 YTD vs. Benchmark	MTD 04/11	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA VINIS STOCK GLOBAL	-2,2%	1,2%	-0,7%	204,9
ESPA VINIS STOCK EUROPE	1,4%	-0,4%	0,3%	23,7
ESPA VINIS STOCK AUSTRIA	-4,0%	-1,4%	-3,0%	9,9
ESPA VINIS STOCK EUROPE EMERGING	2,1%	0,2%	1,2%	15,1
ESPA VINIS BOND	0,2%	0,0%	0,6%	132,7
ESPA VINIS CASH	1,1%	0,8%	0,3%	49,9
Performancezahlen per 29/04/11 Environmental Fonds	2011 YTD		MTD 04/11	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA WWF STOCK CLIMATE CHANGE	-3,4%		-4,6%	26,5
ESPA WWF STOCK UMWELT	-6,6%		-3,9%	50,0
Performancezahlen per 15/04/11 Microfinance Fonds *)	2011 YTD		MTD 04/11 *)	Fondsvolumen in Mio. EUR
ESPA VINIS MICROFINANCE *)	-0,4%		0,0%	30,2
Fondsvolumen gesamt				542,9

*) letzter verfügbarer NAV

Volumentwicklung der ESPA Responsible Investment Fonds



Neues vom ESPA Responsibility Team

Medienwirksamkeit der ESPA Responsibility Gruppe

- Artikel zu ERSTE-SPARINVEST Pressegespräch
„Klimawandel an den Aktienbörsen“
<http://at.e-fundresearch.com/newscenter.php?aID=16049>
„Sparinvest optimistisch für Aktienmärkte“
<http://www.derboersianer.com/maerkte/oesterreich/single/details/sparinvest-optimistisch-fr-Aktienmrkte256193.html>
„Erste Sparinvest sieht guten Einstiegszeitpunkt für nachhaltige Investments“
<http://www.foonds.com/article/12906/>
„Der Investor kann gar nicht früh genug dabei sein“
<http://www.boerse-express.com/pages/951578>
- Presseaussendung „Erste Group setzt auf mehr Klimaschutz“ vom 22.04.2011
- Kronen Zeitung-Artikel „Ist die Zeit reif für Umweltfonds?“ vom 23.04.2011
- Trend-Artikel „Der Sonne entgegen“ von Ausgabe 5/2011
- Handelsblatt-Artikel „Sparkassen-Fonds in der Flaute“ vom 02.05.2011

Fortschritte & Weiterentwicklung

- Lancierung des nachhaltigen Unternehmensanleihenfonds „ESPA VINIS BOND EURO-CORPORATE“ am 2. Mai 2011
- Vorbereitungen für den Start eines nachhaltigen Spezialmandates in globalen Aktien
- Teilnahme am jährlichen UN PRI Survey
- Teilnahme des ESPA Responsibility Teams an folgenden Veranstaltungen im Mai / Juni 2011:
 - Emerging Markets SRI Roundtable – 11. Mai 2011 in Amsterdam
 - Responsible Investors Conference „Sustainable Emerging Markets“ – 24. bis 25. Mai in London
 - EFSE (European Fund for Southeast Europe) – Jahrestreffen von 6. bis 8. Juni 2011 in Tirana

Änderungen des investierbaren Universums (per Mai 2011)

Durch Umsetzung des SRI-Ansatzes und Einarbeitung des Nachhaltigkeits-Research (oekom, Innovest, riskmetrics und RFU) erfolgen Anpassungen des Investment-Universums auf monatlicher Basis. Diese Anpassungen werden in den Fonds umgesetzt, d.h. fällt ein Titel aus dem Universum, muss er auch aus dem Fonds verkauft werden, wird ein Titel neu ins Universum aufgenommen, kann der Fonds in Zukunft in diesen Titel investieren.

Aufnahmen - Begründung:

LG Electronics, Hong Kong Exchanges & Clearing, Konica Minolta Holdings - Aufnahme der Coverage
Woolworths - Verbesserung bei Stakeholder & Umwelt-Bewertung

Abgänge - Begründung:

The Coca-Cola Company - Verletzung von Ausschlusskriterien
TFS - Verschlechterung bei Stakeholder & Umwelt-Bewertung

Ergebnisse ESPA VINIS Investmentboard

(letztes Meeting 17.03.2011)

Im ESPA VINIS Investmentboard treffen unter Federführung des ESPA Responsibility Teams Finanzspezialisten der ESPA auf Nachhaltigkeitsspezialisten der involvierten SRI-Ratingagenturen. Diskutiert werden dabei bspw. Einzeltitel, Sektoren oder Kriterien.

Diskussion zum Portfolio:

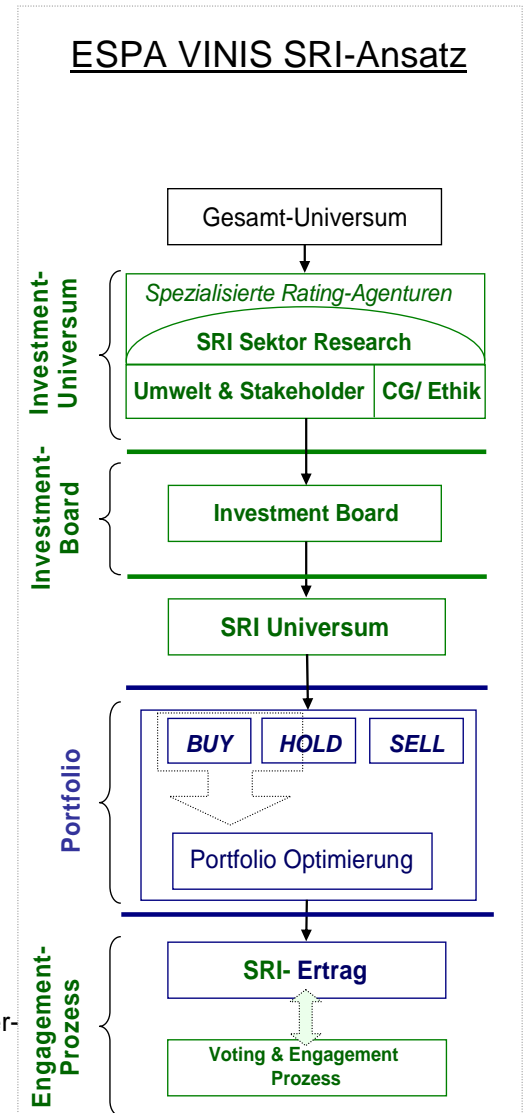
- Die Unternehmen Shimano, Schneider Electric und Danone werden von den SRI-Ratingagenturen sehr unterschiedlich bewertet. Erklärung und Begründung?
- Wie sehen die SRI-Ratingagenturen das Thema Wintersport, vor allem den Skisport / Skitourismus, unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit?
- Kurzbewertung der SRI-Ratingagenturen zum bevorstehenden IPO des österreichischen Unternehmens AMAG?
- Einschätzung der SRI-Ratingagenturen zum interessanten Münchener Unternehmen Augusta Technology?
- Beeinflussen die aktuellen politischen Unruhen im arabischen Raum die Bewertung dortiger Unternehmen bzw. Staaten? Wie bewertet man Unternehmensbeziehungen zu Diktaturen, Reaktionen der Regierungen auf Proteste, etc.?

Engagement-Aktivitäten

ESPA startete im Bereich Responsibility mit dem englischen Investment- und Researchhaus F&C eine Kooperation für Engagement und Stimmrechtsausübung ("Voting") auf globaler Basis. F&C ist für die ESPA Engagementaktivitäten und -veröffentlichungen außerhalb Österreichs verantwortlich.

International: Kooperation mit F&C, Voting-Plattform derzeit im Aufbau begriffen

Österreich: Engagement bei Kapsch TrafficCom, Mayr-Melnhof, Telekom Austria, Vienna Insurance Group, voestalpine, Wienerberger



Aktie im Blickpunkt

SAP AG

(Enterprise Software / Services)
 ISIN:
 Aktueller Kurs (19.05.2011)
 Marktkapitalisierung (in Mio.)
 KGV (Kurs/Gewinn-Verhältnis) geschätzt
 Dividendenrendite
 Finanzrating (S&P / Moody's)

SAP GR

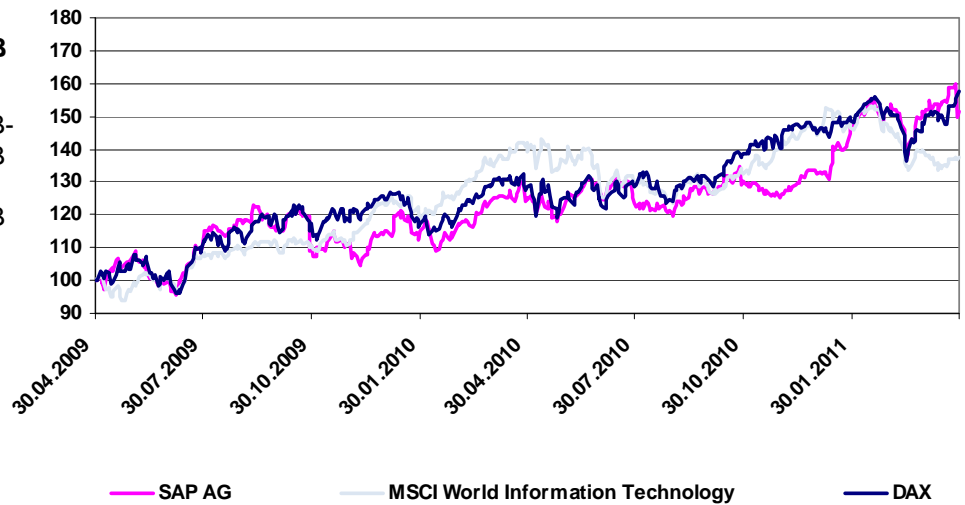
DE0007164600
 EUR 44,065
 EUR 54090,25
 16,79
 1,36%
 NR / NR

Performance seit 04/2009

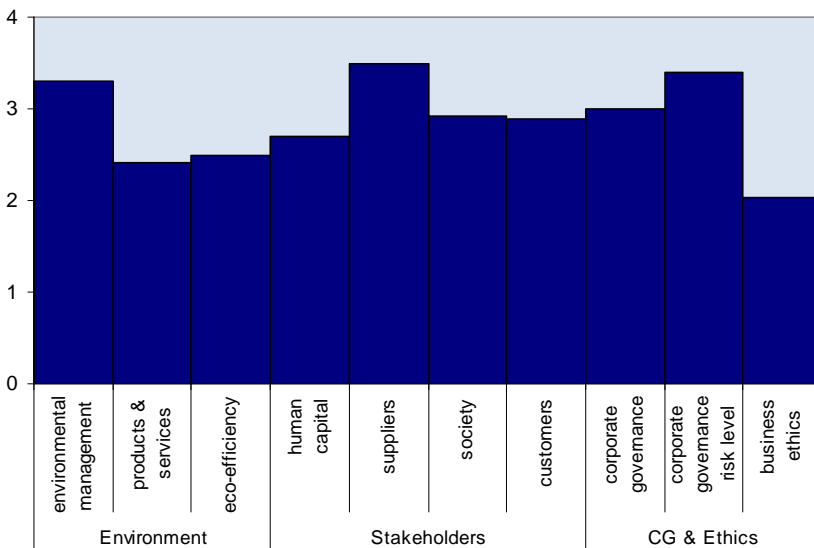
SRI-Rating gesamt: B
 (Range A-D)

Umweltrating (Range A-D): B-
 Stakeholderrating (Range A-D): B
 Corporate Governance /
 Ethics Rating (Range A-D): B

Investiert in folgenden Fonds:
 ESPA VINIS STOCK EUROPE

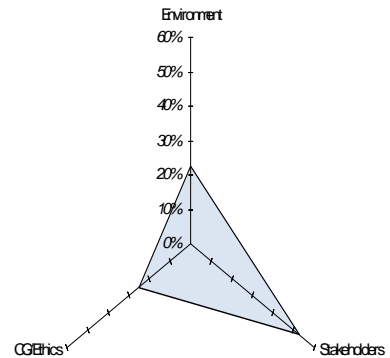


ESPA VINIS SKYLINE (Unternehmen)



ESPA VINIS STAR (Branche)

Environment: 22.50%
 Stakeholders: 52.50%
 CG / Ethics: 25.00%



(4: beste Note; 0: schlechteste Note)

Glossar

SRI – Socially Responsible Investment = ethisch nachhaltiges Investieren

YTD – year to date = seit Jahresanfang

SRI-Ratingagentur / SRI Rating – Eine SRI-Ratingagentur oder SRI-Researchagentur analysiert die Leistung von Unternehmen auf sozialer, ökologischer und ethischer Ebene und bewertet diese dann anhand eines Ratings (Bsp. A = beste Note bis D = schlechteste Note). Aus einem solchen SRI Rating lässt sich ablesen, wie verantwortungsvoll ein Unternehmen mit seiner Umwelt und seinen Stakeholdern (=Anspruchsgruppen) umgeht. ESPA Responsibility arbeitet mit mehreren SRI-Ratingagenturen zusammen, die unterschiedliche Schwerpunkte abdecken (oekom research, Risk Metrics, Innovest Strategic Value Advisors, RFU). Im Gegensatz dazu konzentrieren sich Finanz-Ratingagenturen (bspw. Moody's, Fitch, S&P, etc.) nur auf die Analyse der finanziellen Daten von Unternehmen.

Investment Universum – Jeder Investor hat einen Pool von Unternehmen (=Investment Universum, investierbare Unternehmen), in die er investieren kann. In das Investment Universum der ESPA Responsibility gelangen nur Unternehmen, die aus nachhaltiger Sicht besser sind als der Durchschnitt. Das ESPA Responsibility Investment Universum wird auf monatlicher Basis aktualisiert um Änderungen auf Unternehmensebene möglichst zeitnah nachzuvollziehen. Aus dem Investment Universum sucht der Fondsmanager die finanztechnisch aussichtsreichsten Unternehmen heraus.

Coverage – Die Menge aller Unternehmen, die von einer Ratingagentur analysiert werden, wird als Coverage bezeichnet. Wird ein Unternehmen neu in die Analyse aufgenommen spricht man von einer Aufnahme der Coverage.

Ausschlusskriterien – Aus Gründen der Ethik bzw. auch aus Gründen des wirtschaftlichen Risikos wird in manche Branchen bzw. in einzelne Unternehmen nicht investiert, die bestimmte (Ausschluss-)Kriterien verletzen. (Bspw. Verletzung von Arbeitsrechten, Atomkraft, etc.)

ESPA VINIS Investment Board – In diesem Board sitzen sich Nachhaltigkeitsexperten und Experten aus der Finanzbranche gegenüber und diskutieren gemeinsam mit dem ESPA Responsibility Team über aktuelle Entwicklungen, IPOs oder den Ausblick in verschiedenen Sektoren.

Engagement – Beim Engagement versucht der Investor durch informellen oder formellen Kontakt mit dem Management eines Unternehmens, dieses von Maßnahmen bspw. in Richtung soziale Verantwortung, Umweltschutz oder stärkerer Transparenz zu überzeugen. Auf nationaler Ebene betreibt das ESPA Responsibility Team selbst Engagement, international gibt es eine Kooperation mit F&C, einem darauf spezialisierten Anbieter.

Voting – Unter Voting versteht man die aktive Stimmrechtsausübung auf Hauptversammlungen mit dem Ziel bspw. mehr Transparenz bei der Bestellung von Aufsichtsräten oder bei der Vergütung des Managements zu erreichen. Im Bereich Voting besteht ebenfalls eine Kooperation mit F&C.

ESPA VINIS SKYLINE – In der ESPA VINIS SKYLINE wird für jedes Unternehmen die Bewertung der einzelnen Kriterien dargestellt (bspw. environmental management, products&services, human capital, etc.). Diese Bewertung findet in Form von Ratings statt, die einen Wert von 0 (am schlechtesten) bis 4 (am besten) erreichen können. Die einzelnen Werte werden entsprechend ihrer Gewichtung berücksichtigt, woraus sich das „SRI-Rating gesamt“ ergibt.

ESPA VINIS STAR – Jede Branche hat andere Schwerpunkte in Bezug auf Nachhaltigkeit. Im ESPA VINIS STAR wird die Gewichtung der verschiedenen Ebenen zueinander dargestellt (Environment vs. Stakeholder vs. CG/Ethics). Die CG/Ethics-Gewichtung wird konstant mit 25% angenommen, die Gewichtung der übrigen beiden Ebenen variiert abhängig von der Branche. Beispielsweise wird in Dienstleistungsbranchen der Bereich Stakeholder höher gewichtet, während in industriellen Branchen der Bereich Environment stärkere Berücksichtigung findet.

Impressum

ERSTE-SPARINVEST KAG

1010 Wien, Habsburgergasse 1a

VINIS Gesellschaft für nachhaltigen Vermögensaufbau und Innovation m.b.H.

1020 Wien, Obere Donaustraße 49 - 53

Kontakt

INSTITUTIONAL SALES

Tel: +43 (0) 50 100 19687

E-mail: institutionals@sparinvest.com

Disclaimer:

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle ERSTE-SPARINVEST KAG. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 1993 in der jeweils geltenden Fassung im "Amtsblatt zur Wiener Zeitung" veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., sowie am Sitz der Erste Group Bank AG (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG (www.sparinvest.com) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.